



Agrarhandel 4.0: Mit Innovation neue Chancen nutzen

AgrInnovationDays 2018 auf Burg Warberg / Digitalisierung des Handels als Chance / Von der täglichen Praxis zu „Best Practices“ / Ideen in Produkte überführen / Verleihung des AgrInnovationAward

Warberg, 06.02.2018

Am 1. und 2. März 2018 steht die Bundeslehranstalt Burg Warberg wieder im Zeichen der AgrInnovationDays. Die hochkarätige Veranstaltung widmet sich diesmal einem 360-Grad-Blick auf die zukünftigen Rollen von Agrarhandel, Agrarhändlern und modernen Logistikkonzepten.

Mit Innovation Zukunft gestalten

Big Data und digitale Tools sind im Agrarhandel angekommen, die ersten Online-Handelsplattformen haben sich am Markt etabliert. Es gilt, sich mit den neuen Technologien vertraut zu machen und gegebenenfalls Partner zu suchen, um neue Chancen und Möglichkeiten des Agrarhandels 4.0 erkennen und nutzen zu können. Welche Rolle wird der Agrarhandel in Zukunft spielen, welche Kanäle gibt es zu den Landwirten, und wie stellen sich Handelsunternehmen auf ihre digitale Zukunft ein? Namhafte Referenten aus Industrie und Handel führen am ersten Tag in die Thematik ein und schaffen den Rahmen für die nachfolgenden „Innovationables“, an denen alle Teilnehmer Ideen diskutieren, strukturieren und mögliche Lösungsansätze austauschen können.

Von der Idee zum Produkt

Am zweiten Tag der AgrInnovationDays geht es um die praxisnahe Umsetzung der Ideen in Produkten oder Dienstleistungen. Die Vorträge werden sich unter anderem mit der Rolle von Start-Ups als Impulsgeber und mit Erfolgsfaktoren für die Zusammenarbeit mit Start-Ups befassen. Ebenso steht der Innovationstransfer von der Forschung in die Praxis im Fokus, und die diskutierten Konzepte zur Erschließung neuer Märkte werden zeigen, dass viele Wege zum Ziel führen können.

Bei der Veranstaltung kommen weiterhin innovative Ansätze zur Unternehmensfinanzierung oder die Möglichkeiten von sogenannten Blockchains, das heißt kontinuierlich erweiterbaren Listen von Datensätzen, beim digitalen



Rohstoffhandel nicht zu kurz. Zu den Highlights der zweitägigen Veranstaltung gehört auch die Verleihung des diesjährigen AgrInnovationAward: Mit dem Preis werden innovative Leuchtturmprojekte ausgezeichnet, von denen maßgebliche Impulse für die Agrar-Branche ausgehen.

Der Faktor Mensch

Die Evolution zum Handel 4.0 macht vor der Personalpolitik nicht Halt. Ein Impulsreferat wird deshalb die „Digitale Revolution in der Personalentwicklung“ und deren Funktion als wichtiger Schnittstelle zu den Kunden beleuchten. Bayer Crop Science, Peter Cremer, Yara und die Saaten Union gehören auch 2018 zum Kreis der Unterstützer, die ein ebenso spannendes wie praxisorientiertes Programm und die Verleihung des AgrInnovationAward möglich machen. Die Anmeldung zu den AgrInnovationDays 2018, bei denen auch Raum für den persönlichen Austausch mit den Referenten vorgesehen ist, kann über seminar@burg-warberg.de oder über die Internetseite www.agrinnovationdays.de erfolgen.

Presseansprechpartner:

Peter Link

Telefon 05355/961-102

eMail link@burg-warberg.de

BUNDESLEHRANSTALT
Burg Warberg e.V

An der Burg 3

38378 Warberg

www.burg-warberg.de



Bundeslehranstalt Burg Warberg e. V.

Die Bundeslehranstalt Burg Warberg e. V. ist die führende Netzwerk- und Weiterbildungseinrichtung für das deutsche Agribusiness, insbesondere für den Agrarhandel. Das Spektrum der agrarisch bezogenen Seminare und Workshops orientiert sich an den dynamischen Entwicklungen und Herausforderungen der Unternehmen. Neben den kaufmännischen Kenntnissen ist u.a. produktionstechnisches Know-how im Fokus der Aus-, Fort- und Weiterbildung. Die Bundeslehranstalt bietet die Plattform für eine systematische Personalplanung und -entwicklung. Garantie hierfür sind kompetente Dozenten, ein motiviertes Team und ein einzigartiges Ambiente. Die Bundeslehranstalt Burg Warberg e. V. veranstaltet Fachtagungen, bei denen sich Multiplikatoren und Meinungsführer der Branche treffen und aktuelle Themen diskutieren. Die Bundeslehranstalt Burg Warberg e.V. fördert die agrarhandelsfachliche und landwirtschaftliche Fortbildung und dort besonders Nachwuchs(führungs)kräfte. Zu den Aufgaben der Bundeslehranstalt gehören auch fachliche Studienreisen, Forschungsarbeiten und solche Aufgaben, die auf die Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit gerichtet sind. Neben Weiterbildungs- und Netzwerkangeboten ist die Burg Warberg Seminarort für zahlreiche Unternehmen aus ganz Deutschland.